

## Domenico



Ich kenne ihn kaum  
Und er weiß dennoch alles von mir  
Er weiß ob ich trauer  
Gefühl oder Freude verspür  
Dabei ist er lediglich ein Musikant  
Und hat keine Macht  
Nur ein Lied in der Hand  
Und spielt auf dem Bürgersteig  
Zufällig vor meiner Tür

Spiel noch einmal für mich Domenico  
Lass deine Lieder tanzen  
Wie das Sonnenlicht  
Spiel noch einmal für mich Domenico  
Und lass mich Leben fühlen  
Glück und Zuversicht

Vor ihm steht ein Hut  
Und die Münzen darin die sind klein  
Zuviel um zu sterben  
Zuwenig zum Leben, mag sein  
Und doch glaub ich kaum  
Dass ihm irgend was fehlt  
er scheint sich so einig mit sich und der Welt  
Von ihm möchte ich irgendwann lernen  
Zufrieden zu sein

Spiel noch einmal für mich Domenico  
Lass deine Lieder tanzen  
Wie das Sonnenlicht  
Spiel noch einmal für mich Domenico  
Und lass mich Leben fühlen  
Glück und Zuversicht

Die meisten gehn schneller  
Als notwendig an ihm vorbei  
Er ist nicht wie sie  
Und das macht sie befangen und scheu  
Die Kinder indessen die kreisen ihn ein  
Weil's ihr noch gestattet ist  
Fröhlich zu sein  
Sie fordern ihr Recht mit Gedränge, Applaus  
Und Geschrei

Spiel noch einmal für mich Domenico  
Lass deine Lieder tanzen  
Wie das Sonnenlicht  
Spiel noch einmal für mich Domenico  
Und lass mich Leben fühlen  
Glück und Zuversicht

(Kawohl / W. Hofer)

[www.nanamoukouri.de](http://www.nanamoukouri.de)